



1354

# Dr. Knote

Einer Ehrenwerten Zunft zu Schiffleuten Basel

Zunftzweig Nr. 25

Mai 2003

## Fähri-Reparatur

Die erste Frage von Journalisten hiess: «Die Fähre ist seit August 2002 in Betrieb, jetzt muss sie schon repariert werden. Was ist denn kaputt?»

Nichts ist kaputt, das Schiff ist absolut in Ordnung! Das Problem, das mit der heutigen Reparatur gelöst werden muss, hat seinen Ursprung in der Quengelei der Medien und gewisser «Oeko»-Kreise, denen die von der Stiftung Basler Fähren vorgesehene Innenverkleidung aus Plantagen-Teakholz ein Dorn im Auge war. Die Tatsache, dass die Stiftung diesen Nörgeleien nachgegeben hat und statt dem geplanten und im professionellen Schiffbau eingesetzten Plantagen-Teakholz, einheimisches Eichenholz verwendet worden ist, führt zur jetzigen Reparatur.

Bereits beim Einbau in das Schiff mussten zusätzliche Massnahmen ergriffen werden, damit das Eichenholz entsprechend verlegt werden konnte, was mit Teakholz nicht nötig gewesen wäre. Nun hat sich das Eichenholz verformt, was zu Spalten und Aufwerfungen auf dem Deck geführt hat. Diese Mängel werden nun korrigiert.

Fazit 1: zu viele Köche verderben den Brei. Fazit 2: alle Stänkerer und Nörgler von damals, leisten heute keinen Beitrag an die der Stiftung Basler Fähren aus der Reparatur entstehenden Kosten!

Peter H. Altherr

## Als Frau Kapitän auf hoher See

Hätten Sie's gewusst? Die Schweiz hat eine Hochseeflotte. Sie umfasst 25 (+2) Hochseeschiffe. Das entspricht einer Tragfähigkeit von 1'000'000 Tonnen! Letztes Jahr wurde zum ersten Mal einer Schweizerin das Kapitänspatent erteilt. Sie ist nicht die einzige Frau in der insgesamt rund 420-köpfigen Besatzung: eine weitere Schweizerin erhielt das Patent als zweiter Deckoffizier. (Anm. d. Red.: Wer darunter etwas Anzügliches versteht, verkennt die Arbeit auf Deck.) Die Schweizer Hochseeflotte weist ein Durchschnittsalter von 3,8 Jahren auf. Die Schweizerische Vereinigung für Schifffahrt und Hafenwirtschaft (SVS) hat kürzlich ihren Jahresbericht veröffentlicht. Darin wurde berichtet, dass jüngst die beiden ersten Containerschiffe unter Schweizer Flagge in Dienst gestellt wurden. Die Flotte umfasst im weiteren sechs Kombifrachter und 16 Massengutfrachter. Schweizer Hochseeschifffahrt:  
<http://www.swiss-ships.ch>

### Die Schweizer Hochseeschiff-Flotte

Rufzeichen	Name des Schiffes	Baujahr
HBEA	Alessia	1999
HBLN	Appenzell	2001
HBLI	Aventicum	1989
HBLO	Bariloche	1999
HBLQ	Celerina	1999
HBEF	Celine	2001
HBEC	Claudia	1999

HBDE	Corviglia	1999
HBLM	Curia	2001
HBLT	Engiadina	2002
HBFS	General Guisan	1999
HBLP	Glarus	2001
HBEE	Kathrin	1999
HBLR	Lausanne	2003
HBLU	Luzern	1997
HBLE	Moleson	1998
HBED	Marie-Jeanne	1999
HBEB	Sabina	2000
HBLS	San Benedetto	1997
HBLG	Schwyz	1989
HBDF	Sils	2003 im Bau
HBFT	Silvretta	1995
HBLK	Turicum	1995
HBLH	Unterwalden	1996
HBLF	Uri	2001
HBLL	Vindonissa	1998

### Die Schweizer Reedereien und ihre Hochsee-Flotte

ABC Maritime AG, Nyon; 1 Bitumen-Tanker  
Enzian Shipping AG, Bern; 6 Kombi-Frachter  
Massoel Gestion Maritime SA, Genf; 6 Massengutfrachter  
Reederei Zürich AG, Zürich; 4 Massengutfrachter  
Suisse-Atlantique Société de Navigation Maritime SA, Renens; 9 Schiffe

## Auf den Schweizer Seen und Flüssen ist immer etwas los!

Die 15 Schifffahrtsgesellschaften bieten eine grosse Auswahl von Vergnügungsfahrten für jung und alt, die sich bei jedem Wetter lohnen. Viele wundervolle Tageserlebnisse allein, zu zweit oder im Familien- und Freundeskreis lassen sich aus dem vielseitigen Angebot der 15 Unternehmungen zusammenstellen. Versierte Zunftbrüder besuchen den Verein der Schweizer Schifffahrtsunternehmen im Internet: <http://www.vssu.ch>

Auch am Abend bietet die Schweizer Schifffahrt ein attraktives Unterhaltungsprogramm. Sie können sich aber auch ganz einfach bei einem hervorragenden Mahl, begleitet von stimmungsvoller Schifffahrt, verwöhnen lassen. Wenn Sie Tipps und Anregungen für Ihren nächsten Ausflug suchen, besuchen Sie die Internetseiten der 15 Schifffahrtsgesellschaften. Hier finden Sie bestimmt den passenden Vorschlag! Die Basler Personenschifffahrtsgesellschaft findet man unter: <http://www.bpg.ch>

Daniel Kaderli

## Em Baschi si Schtammdischegge

Dr Baschi hofft, ass alli Zunftbrieder drotz de Hiobsbotschafte wo mr wääge däane gressewaansinige Mänatscher und Politiker jeede Daag hänn miesse vrnää, gsund und buschber ins neie Joor iiberegruscht sin und d Fraid am Zunftlääbe au daas Joor wyter bstoo wird. I maint, es kaa jo nur no duruff go, nodämm dr Pseudosheriff vo dr Wält, dr Cowboy Schorsch Gaggio, em Araber ain uff e Deggel gää het und die neie und hoffedlig serieesere CEO's biraits e weeneli Erfolg hänn kenne uusswyyse.

Erfolgrych isch au dr Schtamm vo dr Eerezunft ze Schifflyte aagloffe. Ab und zue wäärs au no glatt, wenn e baar anderi Gsichter wurdsch im Laiezoorn gsee! Zem Byspiil wäärs sauglatt, au emool mit aim vo de neiere Zunftbrieder kenne uff d Zunft aazstoosse ooder no scheener wäärs, wenn emool e greeseri Aazaal vom Zunftspiil und vo de Voorgsetzte amene erschte Donnschdig em Monet dr Wääg zem Laiezoorn wurd finde.

Das Joor het is dr liebi Petrus mit emene wunderbrächtige Morgestraich bschäärt. Die drei scheenschte Dääg – im woorschte Sinn – hänn nur ai Dintegläggs bikoo, nodäm binere Voorzaige-Schtammclique vo dr Bäumligass ai Schtarpfyffer fimf Minute voor de Vieri no s Nooteblatt vom Morgestraich het miesse fiire nää, will äär nimme gwisst het wie däa Marsch goot. Uus Hefligkait und wills jo no e Voorgsetzte E.E. Zunft ze Schifflyte isch, verrootet dr Baschi nit, wäär doo e soone Schämmer grisse het!

Scho zem zwaite Mool isch am Frytig, em 28. Merze 2003 im Laiezoorn dr Schtamm vo de drei Zunft iiber d Biini gange. Die drei Maischter, dr **Remo Feuerbacher** vo dr Gärberezunft, dr **René Gass** vo dr Schnydzerezunft und unsere Maischter dr **Peter Altherr** hänn in dr Voorgsetztestuube vom Laiezoorn e stattligi Aazaal vo Zunftbrieder und – en absoluts Novum – e nätti Zunftscheswester, d **Tanja Sandra Antener** vo dr Schnydzerezunft, kenne bigriess. Laider sin aaber weenig Schifflyt an dämm gmainsame Schtamm gsi. Ass d Kommunikation nit funktioniert het, isch gsait woorde, mr waiss nur noonig wämmer dä Bogg in d Schlap-

pe schiebe mien, äggscht im Schryber Ains, em Schryber Zwai ooder sogar em Maischter perseenlig?

Apropos Zunftscheswester! Jo doo hets e Stuehrlugge gää! Fascht jeede – uff alli Fäll dr **Peti Thommen** und dr **Schaggi Thurnyise** – het nääbe dämm gattig Schwesterli welle sitze! Ass dr **Theo Stähli** mit sim unwiidersteelige Scharm sogar no ne Kärtli vo dr Tanja ergatteret het, wämmer doo jetze uss Diskretionsgrind nit vrzelle!

Ass an dämm Oobe biraits e Lischte umme glänggt worden isch, wäär als neii Zunftscheswester E.E. Zunft ze Schifflyte in Froog kennt koo, isch jo nit vo dr Hand zwyysse gsi. Eb s jetze e wäärschafti Schiffersfrau ooder e zierligi Schpedidööse soll sii, isch an dämm Oobe aaber noonig definitiv diskutiert woorde!

En Agända, eb jetze elektronisch ooder no vo Händsche gfiert, isch e Mittel zem Sitzige, Rendez-vous und Schtammdischdaate z koordiniere! Joo, dr Baschi maint jo nur, ass me nit graad dr Fäärimaa-Rapport uff e Schtammdischdaag sotti yberuefe, gäll Peter!

Es ruggt! S Jubileumsjoor, 650 Joor E.E. Zunft zu Schifflyte, kunnt immer wie neecher. Biraits hogge dr **Martin Kaeslin** und dr **Peti Thommen** zämme und diskutiere, ob me jetze am Haafesscht s nääggscht Joor im Augschte d ms «Christoph Merian» ooder d ms «Baslerdybli» in «E.E. Zunft zue Schifflyte» soll umdaufe ooder als Zunfthuusschiff d ms «Lai da Duma» soll kaufe!?!?? Joo, draume darf me no, ooder nit!

So das wäärs wiider emool gsi firs erscht! Dr Baschi wintscht allne Zunftbrieder e bessers und vor allem vo schlächte Botschafte verschoonts Joor, gueti Gsundhait, vyyl Erfolg und fir e Summer gmietlige Schtunde im Hofgäärtli vom Laiezoorn.

Miteme greftige Ahoi!  
Adie zämme

Dr Baschi vom Glai Basel



### Stellenangebot:



E. E. Zunft  
zu Schiffleuten Basel  
1314

Unseri Zunft gits sit 1354. «Dr Knot» gits sit 1990. Uff dr negscht meeglig Termin sueche mer no e wytere

### Redaggtter

fir unseri Zunftzytig. Är sott kenne Lääse und Schryybe. E bizeli Muet sott är ha. Und ebbis z verzelle wisse iiber unseri Zunft, iiber Basel und dr Rhy. Interässe an Allem rund um d Schifffahrt wääri gwünscht, aber nid Bedingig. Zwaimool im Johr bruuchts e baar Stund Zyt. Und zueverlässig sott är sy. E Compiuter und E-Meil mache dä Job aifacher.

Wär sich aagsproche fihlt, lyttet em Daniel Kaderli, 079 337 56 72, aa. Är git au gärn wyteri Uskunft iiber das Ehrenamt.

E.E. Zunft zu Schiffleuten:

<http://de.groups.yahoo.com/group/schiffleuten>



WOHNBAU-  
GENOSSENSCHAFTSVERBAND  
NORDWEST

### Dienstleistungen im Immobilienbereich

Wir

- vermieten / bewirtschaften
- betreuen Buchhaltungen + Stockwerkeigentum
- beraten
- bewerten



Kleinhüningeranlage 3, 4019 Basel  
Tel. 061/639 99 33